



**Bürgerstiftung  
Gerricus**

## Rechenschaftsbericht 2019

für den Zeitraum

vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Die Bürgerstiftung Gericcus (auch „Bürgerstiftung“) berichtet wie folgt über ihre Tätigkeit in dem am 31. Dezember 2019 abgelaufenen Geschäftsjahr:

## **1. DIE BÜRGERSTIFTUNG GERICCUS**

### **1.1. Unsere Ziele**

Die Bürgerstiftung wurde 2008 von Bürgern für gemeindliche, soziale und karitative Zwecke gegründet. Sie entstand auf Initiative von Angehörigen der katholischen Pfarrgemeinde St. Margareta in Düsseldorf-Gerresheim. Wir wollen das lebendige Gemeindeleben und dessen positive Auswirkungen auf den Stadtteil und darüber hinaus auf den gesamten Seelsorgebezirk sichern und ausbauen.

Der Zweck der Stiftung ergibt sich aus § 3 der Satzung. Danach wird insbesondere der folgende Zweck verfolgt:

*„Zweck der Stiftung ist die Förderung der Religion, die Förderung der Jugend- und Altenhilfe, die Förderung von Kunst und Kultur, die Förderung der Erziehungs-, Volks- und Berufsbildung, die Förderung des Wohlfahrtswesens und die Förderung kirchlicher Zwecke. Die Stiftung unterstützt insbesondere das Engagement der Katholischen Kirchengemeinde St. Margareta, Düsseldorf-Gerresheim.“*

Es gilt die Satzung vom 15. Dezember 2008.

### **1.2. Stiftungsorgane**

Die Stiftungsorgane waren im Berichtszeitraum wie folgt besetzt:

#### **Kuratorium**

Pfarrer Oliver Boss (Vorsitzender des Kuratoriums)

Dr. Thomas Kreifels (stellv. Vorsitzender)

Peter Boss

Dr. Udo Heinrich

Christiane Kamp

Manfred Kirschenstein

Dr. Elmar Pankau

Dr. Norbert Schmitz (ab 26. März 2019)

Dr. Harald Selzner  
Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann

Patrick Schwarz-Schütte ist auf eigenen Wunsch aus dem Kuratorium ausgeschieden

In 2019 trat das Kuratorium zu zwei Sitzungen zusammen.

### **Vorstand**

Michael Brockerhoff (Vorsitzender des Vorstandes)  
Andrea Schmitz (stellv. Vorsitzende)  
Daniela Falkenberg (Vorstand Projekte, seit Dezember 2019)  
Stephan Klinke (Vorstand Finanzen)  
Rosi Wegner (Vorstand Projekte, seit März 2019)

Angelika Fröhling ist auf eigenen Wunsch am 1. April 2019 aus dem Vorstand ausgeschieden

In 2019 trat der Vorstand zu zwölf Sitzungen zusammen.

### **1.3. Anerkennung der Gemeinnützigkeit**

Seit dem 28. Januar 2009 ist die Bürgerstiftung Gericcus durch vorläufigen Bescheid und seit dem 6. Mai 2009 durch endgültigen Bescheid des Finanzamts Düsseldorf als gemeinnützig anerkannt.

## **2. Tätigkeitsbericht**

### **2.1. Öffentlichkeitsarbeit**

Die Bürgerstiftung Gericcus hat auch im Jahr 2019 für jeweils unterschiedliche Zielgruppen konzipierte Medien eingesetzt, um ihre Ziele und Projekte im Stadtteil und darüber hinaus vorzustellen und bekannt zu machen. Dabei handelte es sich im Einzelnen um:

- Broschüren
- Lesezeichen
- „Fundraising“-Brief zu St. Martin

- Veranstaltungsplakate
- Postkarten
- Pressemitteilungen
- Internetauftritt

Die Broschüren, Lesezeichen und Postkarten liegen ganzjährig bzw. zur entsprechenden Saison in der Kirche aus und stehen damit allen Kirchenbesuchern zur Verfügung.

Bei allen Veranstaltungen und Vorträgen werden die Informationsmaterialien auf einem eigens bestückten Informationstisch für die Besucher ausgelegt oder auch persönlich ausgehändigt.

Weihnachtskarten der Bürgerstiftung Gericcus mit alten und einem neuen Motiv(en) wurden an drei Adventswochenenden vor und nach den Gottesdiensten in der Basilika St. Margareta abgegeben.

Darüber hinaus wurden auch im Berichtsjahr alle Neuigkeiten seitens der Pressesprecherin durch eine vor- und nachbereitende Pressearbeit begleitet. Hierzu zählen insbesondere die Veranstaltungen und Vorträge, aber auch besonders erwähnenswerte Ereignisse wie die Herausgabe des Vorsorgeordners „Alles geregelt?!“, der alle wichtigen Dokumente rund um den Krankheits- und Todesfall enthält. Alle Ereignisse wurden in 2019 durch Pressemitteilungen und/oder Fototermine in den örtlichen Medien angekündigt und begleitet.

#### **Im Berichtsjahr fanden folgende Pressetermine statt:**

- 06.03. Pressegespräch Vorstellung der Seniorenreferentin Gabriela Jaik
- 02.05. Pressegespräch zur Vorstellung der Marienstatue im Garten des Alten- und Pflegeheims Gericcusstift mit dem Künstler Bernhard Kucken
- 06.05. Pressegespräch zur Ausstellung „grotesk - kritisch - abstrakt“ mit Bildern von Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Am Poth im Aloysianum
- 07.07. Pressegespräch Vorstellung der neuen Hüpfburg beim Pfarrfest von St. Katharina
- 29.09. Pressegespräch zur Ausstellung der Aktion Kunst Stiftung „das rote Zebra“ mit den Künstlern im Aloysianum

18.10. Pressegespräch zum Pflegen des Hochbeetes und der Grünflächen an der Kirche mit Mitarbeitern der Telefonica-Verwaltung (Ehrenamtstag) und Zeitstiftern der Bürgerstiftung Gericcus

26.11. Pressegespräch Vorstellung der Jugendreferentin Leona Effertz

Darüber hinaus wurden weitere Pressemitteilungen zu verschiedenen Themen verschickt, in denen über die aktuelle Arbeit der Bürgerstiftung Gericcus informiert wurde, wie z.B. über die neue Lautsprecheranlage in der Basilika St. Margareta, Schultornisteraktion für bedürftige Kinder, zum Liedheft zu Sankt Martin sowie die Weihnachtstüttenaktion für Bedürftige im Düsseldorfer Osten.

## **2.2. Veranstaltungen und Aktivitäten im Jahr 2019**

Die Bürgerstiftung Gericcus hat in 2019 eine Vielzahl von Veranstaltungen und Aktivitäten zur Erfüllung des Stiftungszwecks gemeinsam mit der Kirchengemeinde St. Margareta durchgeführt bzw. diese unterstützt.

Zu den besonderen Veranstaltungen gehörte der workshop-Tag Sorgeskultur Andreas Heller, Professor für Pastoraltheologie und Pastoraltheologie, der Impulse für eine caring-community gab und den die Bürgerstiftung Gericcus mit der Gemeinde St. Margareta für den gesamten Stadtbezirk 7 und dessen soziale Organisationen gestaltet hat, sowie der workshop mit der A-Capella-Gruppe für den Jugendkammerchor von St. Margareta mit Konzert.

Ein Überblick über die weiteren Veranstaltungen, die alle von einer vor- und nachbereitenden Pressearbeit begleitet wurden:

06.01. Benefiz-Grünkohlessen im Stiftssaal von St. Margareta zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit

26.01. Benefiz-Aufführung des Musicals „Der Zauberer von Oz“ zugunsten der Kinder und Jugendarbeit

20.02. Vortrag „Neue Heimat Gerresheim?“ von Miriam Koch, Leiterin des Amtes für Migration der Stadt Düsseldorf, über die Situation der Geflüchteten in Gerresheim und Düsseldorf

17.03. Benefiz-Kabarett-Aufführung mit Christian Ehring zugunsten der Arbeit der Bürgerstiftung Gericcus

- 30.03. Benefiz-Konzert des Gospelchors spirit of joy zugunsten des Patrick-Sondenheimer-Stiftungsfonds
- 02.04. Lesung aus dem Buch „Draußen sein“ von Stefanie Kaufmann über das Leben von Obdachlosen in Kooperation mit der Kolpingfamilie Vennhausen
- 03.04. Vortrag „Die Weisheit der Kinder“ von Dr. Udo Baer, Diplompädagoge
- 01.05. Konzert mit der A-Capella-Gruppe Sjaella in der Basilika St. Margareta
- 05.05. Einweihung der Marienstatue im Garten des Alten- und Pflegeheims Gericcusstift
- 26.06. Vortrag „Reliquienverehrung heute“ mit den Referenten Dr. Beate Johlen-Budnik und Pfarrer Dr. Wolfgang Reuter
- 25.09. Vortrag „Alles geregelt? - Vorsorge für das Lebensende“ mit den Referenten Dr. Susanne Hirmüller und Notar Dr. Udo Heinrich
- 06.11. Vortrag „Menschen mit Demenz begleiten“ von Professor Dr. Ulrich Bleck

Regelmäßige Termine, die auch im Namen der Bürgerstiftung Gericcus stattfinden:  
An jedem ersten Samstag im Monat fand wie in den Vorjahren eine öffentliche Führung durch die Basilika St. Margareta und die Schatzkammer statt.

An jedem ersten Dienstagnachmittag im Monat fand das Mütter- und Vätercafé „Mit Sahne und Seele ...“ im Aloysianum statt, ein offener Treff für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre mit anschl. 15-minütiger „Schnupperkirche“ in der Basilika St. Margareta. Darüber hinaus gab es an jedem 2. Samstag im Monat ein Väterfrühstück für Väter mit ihren Kindern.

Das wöchentlich stattfindende „Begegnungscafé“ für Menschen mit und ohne Fluchterfahrung öffnet jeden Donnerstagnachmittag die Türen zum Café des Aloysianums.

Seit September öffnet einmal im Monat im Stiftsgebäude von St. Margareta das Repaircafé, bei dem Ehrenamtliche kleine Reparaturen an (Elektro-)Geräten ausführen und Gespräche bei Kaffee und Kuchen geführt werden.

Darüber hinaus hat sich die Bürgerstiftung Gericcus u.a. auf folgenden externen Veranstaltungen präsentiert bzw. daran teilgenommen:

- 15.01. Teilnahme an der Pressekonferenz zur Vorstellung der Einrichtung des Jugendzimmers in der Flüchtlingsunterkunft Gather Weg
- 27.01. Teilnahme am Jahresempfang der evangelischen Gemeinde Gerresheim
- 10.03. Frühlingsempfang der Awo Düsseldorf
- 14.03. Empfang der Sozialverbände Düsseldorf
- 15.05. Blütenfest Benderstraße mit Info-Stand
- 15.06. Öffentlicher Mittagstisch Netz gegen Armut
- 17.07. Empfang des Katholikenrates zum Apollinarisfest
- 27.06. Diskussion über die Zukunft der Caritas und deren Arbeit
- 07.09. Benderstraßenfest mit Info-Stand
- 07.10. Übergabe der Resolution „Wir haben es satt“ des Netzes gegen Armut an Bundestags- und Landtagsabgeordnete
- 10.11. Empfang der Düsseldorfer Tafel zu ihrem 25-jährigen Bestehen

Um die Arbeit im Stadtteil zu vernetzen, nahm die Bürgerstiftung Gericcus an Sitzungen der Stadtbezirkskonferenz „Senioren“, des Runden Tisches „Demenz“ und des „Gerresheimer Netzes gegen Armut“ (Lenkungskreis, Arbeitsgruppe Kommunikation sowie Arbeitsgruppe Flüchtlingsunterkünfte) sowie an diversen Arbeitsgruppen in der Gemeinde teil.

### **2.3. Förderung von Projekten**

Die Schwerpunkte der Bürgerstiftung Gericcus liegen in den Bereichen:

- Kunst und Kultur
- Kinder und Jugend

- Senioren und Hospiz
- Armut und Flüchtlinge

In diesen vier Schwerpunkten hat die Bürgerstiftung Gericcus im Geschäftsjahr 2019 folgende Projekte verwirklicht bzw. finanziell unterstützt:

### Kunst und Kultur

Die neue Lautsprecheranlage, die die Akustik in der Basilika verbessert, ist nach jahrelanger Konzeption fertiggestellt worden. Vor allem die Gesänge der verschiedenen Chöre sind jetzt sehr viel leichter zu verstehen, gesprochene Texte sind klarer zu hören.

Eine Marienstatue, die im Auftrag der Bürgerstiftung Gericcus vom Bildhauer Bernhard Kucken, Professor der Kunstakademie Düsseldorf geschaffen wurde, ist im Garten des Alten- und Pflegeheims Gericcusstift aufgestellt worden und ist Anlaufpunkt für Besucher und Andachten der gesamten Gemeinde.

Im Rahmen der kulturellen Arbeit organisierte die Bürgerstiftung Gericcus zwei Ausstellungen im Schülercafé „Aloys“ des Aloysianums: Im ersten Halbjahr waren unter dem Titel „grotesk - kritisch - abstrakt“ Bilder von Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Gerresheim zu sehen. Im zweiten Halbjahr zeigten Künstlerinnen und Künstler der Gruppe „Das rote Zebra“ aus Soest, die von der Aktion Kunst Stiftung gefördert werden, ihre Werke.

### Kinder und Jugend

Wie schon in den Vorjahren unterstützte die Bürgerstiftung Gericcus auch in 2019 die Chorschule St. Margareta durch einen finanziellen Zuschuss für zwei professionelle Stimmbildner.

Die Teilnahme des Jugendchores am Wettbewerb pueri cantores wurde finanziell unterstützt ebenso wie Konzertreisen des Jugendkammerchores nach Irland und zum Chorfestival nach Maastricht. Zudem wurde ein Workshop des Jugendkammerchores mit der A-Capella-Gruppe Sjaella ermöglicht.

Im April 2019 wurde eine Jugendreferentin eingestellt. Die auf drei Jahre befristete Vollzeitstelle wird von der Bürgerstiftung Gericcus finanziert.



Im Rahmen der offenen Jugendarbeit kümmert sich die Bürgerstiftung Gericcus um das Schülercafé „Aloys“ im Aloysianum. Schülerinnen und Schüler können sich dort von Montag bis Freitag während Freistunden oder nach Schulschluss in lockerer Atmosphäre treffen, Hausaufgaben machen oder für Klausuren lernen. Softgetränke, Kaffee und Tee gibt es zu fairen Schülerpreisen. Die Bürgerstiftung Gericcus übernimmt die Finanzierung der studentischen Hilfskräfte, die dort Ansprechpartner und Aufsicht sind.

Unterstützt wurde die Fahrt von 80 Messdienerinnen und Messdiener im September nach Limburg sowie eine Fahrt von Jugendlichen nach Taizé sowie die Ferienfreizeit der Pfadfinder an Pfingsten.

Das Wohnprojekt Hallesche Straße in Gerresheim bekam Hilfe von der Bürgerstiftung Gericcus. In dem Haus werden neun behinderte junge Menschen wohnen und durch eine sozialpädagogische Betreuung sowie häusliche Hilfe im Alltag möglichst selbständig leben können. Ziel ist die Integration in den Stadtteil. Träger des Hauses ist die erfahrene und renommierte Hephata-GmbH. Finanziert wurde der größte Teil der Einrichtung des Gemeinschaftsraumes (Küche, Essbereich).

### Senioren und Hospiz

Für das Alten- und Pflegeheim Gericcusstift wurden zwei Komfort-Rollstühle angeschafft.

Der Garten des Gericcusstiftes wurde durch eine Madonnenstatue komplettiert (s.a. Kunst und Kultur), die zum beliebten Treffpunkt der Bewohner wurde.

Wie in den Vorjahren kam die Bürgerstiftung Gericcus auch 2019 für die Kosten des Kirchentaxis auf.

### Armut und Flüchtlinge

Im Rahmen der sozialen Fürsorge (Armut und Flüchtlinge) standen auch im vergangenen Jahr die Flüchtlingshilfe sowie die Unterstützung der Caritas-Diakonie-Sprechstunde im Fokus der Stiftungsarbeit.

Schwerpunkt der Flüchtlingshilfe ist die Finanzierung von Projekten sowie das Gewinnen von ehrenamtlichen Mitarbeitern für die Betreuung der Asylsuchenden. Die Koordinatorin für Flucht und Asyl in der Flüchtlingsarbeit, die dank einer großzügigen Spende eingestellt werden konnte, hat durch Betreuung und Begleitung von Ehrenamtlichen konsolidiert wichtige Angebote weiter konsolidiert, u.a. das Begegnungscafé, wo sich Gerresheimer und Flüchtlinge treffen, um Kontakte zu knüpfen und zu vertiefen und um

sich über Hilfsmöglichkeiten zu informieren. Die Koordinatorin hat ihre Arbeit zum Ende des Jahres beendet, weil sie sechs Wochen vor Auslauf der befristeten Anstellung eine neue Stelle gefunden hat.

Die Bürgerstiftung Gericcus finanzierte zudem Materialien für Sprachkurse, die von Ehrenamtlichen für Flüchtlinge organisiert werden, die kein Anrecht auf einen Integrationskursus haben. Darüber hinaus unterstützen wir die Nähstube, als Plattform für Austausch und handwerklicher Tätigkeit.

In den Flüchtlingsunterkünften Karlsbader Straße und Blanckertzstraße wurde das Projekt Gärtnern in den Außenbereichen weitergeführt. Die Bürgerstiftung Gericcus unterstützte weiterhin die (Hoch-)Beete, die von Bewohnern zusammen mit ehrenamtlichen Helfern mit Blumen, Gemüse, Kräutern und Salat bepflanzt werden. So können sich die Bewohner ein Stück weit selbst versorgen und ihr Wohnumfeld verschönern.

Wie in den vergangenen Jahren konnten auch in 2019 in Zusammenarbeit mit der Caritas-Diakonie-Sprechstunde, dem Spielzeugfachgeschäft „Hobby & Spiel Müller“, der evangelischen Stiftung Gerresheim Gemeinsam und der Stiftung Sterntaler Düsseldorf wieder Kinder aus finanzschwachen Familien mit Schulranzen und -utensilien zur Einschulung ausgestattet werden. Sie bekamen neben einem mit Mäppchen und Turnbeutel gefüllten Schultornister zusätzlich weitere Schulumensilien wie Wasserfarbkasten, Pinsel, Zeichenblock und Sammelmappe.

Das Sachspendenlager wurde weiterhin von der Bürgerstiftung Gericcus finanziell unterstützt.

#### **2.4. Selbstverpflichtung zur Transparenz**

Es ist erklärter Wunsch der Bürgerstiftung Gericcus, das in sie gesetzte Vertrauen zu bewahren und auszubauen. Deshalb unterzeichnete sie 2016 die Selbstverpflichtung der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“ (ITZ), einer Initiative von Transparency International Deutschland e.V. und machte der Öffentlichkeit präzise Informationen zugänglich über ihre Organisation und ihre Tätigkeit nach dem Zehn-Punkte-Raster der ITZ. Dazu zählen unter anderem die Satzung, die Namen der wesentlichen Entscheidungsträger sowie Angaben über Mittelherkunft, Mittelverwendung und Personalstruktur. Die Bürgerstiftung Gericcus darf seit 2016 das ITZ-Logo auf ihrer Internetseite verwenden.

### 3. Finanzbericht

#### 3.1. Einnahmen- und Ausgabenrechnung

| Einnahmen und Ausgaben, in €                                  | Jan-Dez 2019       | Jan-Dez 2018      |
|---|--------------------|-------------------|
| <b>Spenden</b>  |                    |                   |
| Nicht gebundene Spenden                                       | 34.063,24          | 38.586,47         |
| Gebundene Spenden   | 67.756,32          | 66.226,56         |
| Spenden für Stiftungsfonds                                    | 33.544,68          | 22.386,00         |
| <b>Einnahmen des Ideellen Bereichs</b>                        | <b>135.364,24</b>  | <b>127.199,03</b> |
| <b>Einnahmen aus Veranstaltungen</b>                          | <b>15.895,00</b>   | <b>10.772,00</b>  |
| <b>Summe der Einnahmen</b>                                    | <b>151.259,24</b>  | <b>137.971,03</b> |
| <b>Projektförderung</b>                                       |                    |                   |
| Projektausgaben für Armut & Flüchtlinge                       | 42.499,68          | 95.328,05         |
| Projektausgaben für Kinder & Jugend                           | 81.597,09          | 67.893,17         |
| Projektausgaben für Kunst & Kultur                            | 42.874,17          | 9.162,50          |
| Projektausgaben für Senioren & Hospiz                         | 78.078,14          | 13.713,84         |
| Projektausgaben für Stiftungsfonds                            | 12.308,71          | 16.947,06         |
| <b>Ausgaben des Ideellen Bereichs</b>                         | <b>257.357,79</b>  | <b>203.044,62</b> |
| <b>Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit</b>           | <b>6.283,25</b>    | <b>20.125,18</b>  |
| <b>Verwaltungsausgaben</b>                                    | <b>5.203,91</b>    | <b>1.220,85</b>   |
| <b>Aufwendungen für Veranstaltungen</b>                       | <b>2.860,51</b>    | <b>11.004,48</b>  |
| <b>Summe der Ausgaben</b>                                     | <b>271.705,46</b>  | <b>235.395,13</b> |
| <b>Einnahmenüberschuss (+) bzw. -unterdeckung (-)</b>         | <b>-120.446,22</b> | <b>-97.424,10</b> |
| <b>Finanzbereich</b>  |                    |                   |
| Zins- und Wertpapiereinnahmen                                 | 25.486,59          | 24.516,06         |
| Kursgewinne aus der Veräußerung von Wertpapieren              | 2.104,86           | 0,00              |
| Ausgaben des Finanzbereichs                                   | 1.303,06           | 353,90            |
| <b>Einnahmenüberschuss des Finanzbereichs</b>                 | <b>26.288,39</b>   | <b>24.162,16</b>  |
| <b>Stiftungsergebnis</b>                                      | <b>-94.157,83</b>  | <b>-73.261,94</b> |
| Entnahmen aus gebundenen Rücklagen                            | 193.334,22         | 132.192,90        |
| Einstellungen in gebundene Rücklagen                          | -82.277,43         | -117.760,84       |
| Einstellung in die freie Rücklage                             | -13.366,95         | -8.997,87         |
| <b>Einstellung (+) in bzw. Entnahme (-) aus Mittelvortrag</b> | <b>3.532,01</b>    | <b>-67.827,75</b> |

Das **Spendenaufkommen** im Jahr 2019 belief sich auf insgesamt 135.364,24 €. Davon entfielen 101.819,56 € direkt auf die Bürgerstiftung Gericcus und weitere 33.544,68 € auf die Stiftungsfonds unter dem Dach der Bürgerstiftung Gericcus. Der CHD-Koppenburg Stiftungsfonds erhielt 3.040,00 € und der Patrick Sondenheimer Stiftungsfonds erzielte Spenden in Höhe von 30.504,68 €. Gegenüber dem Vorjahr konnte das Spendenaufkommen um +6,4 % gesteigert werden.

Durch den Verkauf von Eintrittskarten für **Veranstaltungen** konnten weitere Einnahmen in Höhe von 15.895 € erzielt werden. Diese zusätzlichen Einkünfte blieben unterhalb der umsatzsteuerlich relevanten Freigrenze von 17.500 €.

Die gesamten Einnahmen im Jahr 2019 betragen 151.259,24 € und lagen 9,6 % über Vorjahresniveau.

Die **Ausgaben für Projektförderungen** der Bürgerstiftung Gericcus betragen 245.049,08 €. Dazu kommen weitere Fördermittel in Höhe von 12.308,71 € für die Projekte der Stiftungsfonds (CHD-Koppenburg-Stiftungsfonds 2.419,49 € und Patrick Sondenheimer Stiftungsfonds 9.889,22 €). Damit wurden in 2019 insgesamt Projekte in Höhe von 257.357,79 € realisiert (Vorjahr: 203.044,62 €).

Der Bereich Armut & Flüchtlinge wurde insgesamt mit 42.499,68 € unterstützt (Vorjahr: 95.328,05 €). Für Kinder- & Jugend wurden Projekte in Höhe von 81.597,09 € (Vorjahr: 67.893,17 €) gefördert. Die Projektausgaben im Bereich Kunst & Kultur lagen bei 42.874,17 € (Vorjahr: 9.162,50 €) und die Ausgaben für Senioren & Hospiz betragen 78.078,14 € (Vorjahr: 13.713,84 €).

Das Fundraising ist ein wesentlicher Schwerpunkt der Arbeit des Vorstandes wie auch des Kuratoriums. Dabei zielen alle Aktivitäten darauf, den Bekanntheitsgrad der Bürgerstiftung Gericcus zu steigern und das Stiftungsvermögen zu vergrößern. Im Berichtsjahr betragen die **Ausgaben für Werbung- und Öffentlichkeitsarbeit** 6.283,25 € bzw. 2,3 % der Gesamtausgaben. Die höheren Ausgaben im Vorjahr von 20.125,18 € waren auf zusätzliche Veranstaltungen zum 10-jährigen Bestehen der Bürgerstiftung Gericcus zurückzuführen. Die **Verwaltungsausgaben** lagen bei 5.203,91 € (Vorjahr: 1.220,85 €) und beinhalteten erstmals Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses durch eine externe Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in Höhe von 2.975 €, da die Jahresabschlussprüfung nicht mehr durch das Erzbistum Köln vorgenommen wird. Der Verwaltungs-Anteil an den Gesamtausgaben lag bei 1,9 %.

Auf die bereits oben genannten **Veranstaltungen** entfielen Aufwendungen in Höhe von 2.860,51 €, so dass es bei den Veranstaltungen insgesamt zu einem deutlichen Überschuss in Höhe von 13.034,49 € kam.

Die gesamten Ausgaben im Jahr 2019 betragen 271.705,46 € und lagen 15,4 % über Vorjahresniveau.

Im **Finanzbereich** führten Ertrags-Ausschüttungen der veranlagten Investmentfonds zu Einkünften in Höhe von 25.486,59 € (Vorjahr 24.516,06 €), was einer Ausschüttungs-Rendite von 2,1% auf den Wertpapierbestand zum Jahresanfang entspricht. Im Jahresverlauf wurden außerdem Fondsanteile in Höhe von ca. 100 T€ verkauft und dabei ein Veräußerungsgewinn von 2.104,86 € realisiert. Die Ausgaben des Finanzbereichs lagen bei 1.303,06 € (Vorjahr: 353,90 €), was insgesamt zu einem Einnahmenüberschuss des Finanzbereichs von 26.288,39 € (Vorjahr: 24.162,16 €) führte.

Das **Stiftungsergebnis** im Jahr 2019 endet mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 94.157,83 € nach einem Jahresfehlbetrag im Vorjahr von 73.261,94 €.

Den **gebundenen Ergebnisrücklagen** wurden im Saldo 111.056,79 € entnommen. Es erfolgte außerdem eine Zuführung zur **Freien Rücklage** in Höhe von 13.366,95 €.

Der **Mittelvortrag** erhöhte sich in 2019 um +3.532,01 € auf 50.970,32 €.

### 3.2. Vermögensübersicht

| Bilanz in €   | 31.12.2019          | 31.12.2018          |
|---|---------------------|---------------------|
| <b>Aktiva</b>   |                     |                     |
| Wertpapiere des Anlagevermögens                       | 1.153.349,68        | 1.252.744,82        |
| Guthaben bei Kreditinstituten                         | 271.733,75          | 256.530,76          |
| <b>Gesamtbetrag Aktiva</b>                            | <b>1.425.083,43</b> | <b>1.509.275,58</b> |
| <b>Passiva</b>  |                     |                     |
| <b>A. Eigenkapital</b>                                | <b>1.349.841,42</b> | <b>1.438.181,55</b> |
| <b>I. Stiftungskapital</b>                            | <b>397.877,65</b>   | <b>392.059,95</b>   |
| Errichtungskapital                                    | 173.500,00          | 173.500,00          |
| Zustiftungskapital                                    | 224.377,65          | 218.559,95          |
| <i>davon Zustiftungen im Geschäftsjahr 2019</i>       | 5.817,70            | 33.348,45           |
| <b>II. Rücklagen</b>                                  | <b>900.993,45</b>   | <b>998.683,29</b>   |
| Ergebnisrücklagen                                     | 844.157,89          | 955.214,68          |
| - Armut & Flüchtlinge                                 | 100.907,18          | 103.411,49          |
| - Kinder & Jugend                                     | 305.991,75          | 330.592,24          |
| - Kunst & Kultur                                      | 171.351,78          | 209.890,95          |
| - Senioren & Hospiz                                   | 224.770,53          | 291.419,32          |
| - Stiftungsfonds                                      | 41.136,65           | 19.900,68           |
| Freie Rücklage  | 76.206,60           | 62.839,65           |
| Umschichtungsrücklage                                 | -19.371,04          | -19.371,04          |
| <b>III. Mittelvortrag</b>                             | <b>50.970,32</b>    | <b>47.438,31</b>    |
| <b>B. Verbindlichkeiten für satzungsgem. Leistung</b> | <b>75.242,01</b>    | <b>71.094,03</b>    |
| <b>Gesamtbetrag Passiva</b>                           | <b>1.425.083,43</b> | <b>1.509.275,58</b> |

Die Bürgerstiftung Gericcus legt das Vermögen in Investmentfondsanteilen an, die über mehrere Anlageklassen breit gestreut sind. Diese Fonds investieren insbesondere in Anleihen und Aktien, wobei der maximale Aktienanteil auf 40% des Gesamtvermögens der Stiftung begrenzt ist. Die Anlageentscheidungen basieren auf den jeweils gültigen und vom Kuratorium verabschiedeten Anlagerichtlinien.

Die Fondsanteile dienen der längerfristigen Anlage der vorübergehend nicht benötigten finanziellen Mittel im Stiftungsvermögen und sind dem Finanzanlagevermögen zuzuordnen. In der Bilanz werden sie zu Anschaffungskosten angesetzt oder bei einem Wert unterhalb der Anschaffungskosten mit dem niedrigeren Zeitwert.

Zum 31.12.2019 werden die **Wertpapiere des Anlagevermögens** nach dem Verkauf von Fondsanteilen in Höhe von ca. 100 T€ im Jahresverlauf mit 1.153.349,68 € bewertet. Zu Marktpreisen bewertet erzielten die Fondsanlagen in 2019 eine positive Wertentwicklung von +10,1 %.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** betragen zum Ende des Berichtsjahres insgesamt 271.733,75 €. Die Girokonten werden bei der Stadtparkasse Düsseldorf, der Deutsche Bank in Düsseldorf und der Pax-Bank eG in Köln geführt.

Das **Stiftungskapital** erhöhte sich in der Berichtsperiode durch Zustiftungen um 5.817,70 € auf 397.877,65 €. Die Zustiftungen entfielen auf die bestehenden Stiftungsfonds.

Es wurden insgesamt **Ergebnisrücklagen** für die Finanzierung von Projekten in Höhe von 844.157,89 € gebildet. Die Allokation der Ergebnisrücklagen basiert auf dem Projektbudget für das Geschäftsjahr 2020 sowie auf den Projektplanungen für weitere Folgejahre. Die **Freie Rücklage** erhöhte sich nach Mittelzuführung auf 76.206,60 €.

Für das nächste Geschäftsjahr wurden 50.970,32 € als **Mittelvortrag** passiviert.

### 3.3. Prüfung des Jahresabschlusses

Die Prüfung des Jahresabschlusses ist nach Vorgabe des Erzbistums Köln auch für 2019 durch einen vereidigten Buchprüfer/Wirtschaftsprüfer vorzunehmen. Beauftragt wurde damit wie bereits im Vorjahr die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ECOVIS Audit AG.

Die Jahresrechnung entspricht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen nach Beurteilung der ECOVIS Audit AG den gesetzlichen Vorschriften und ihrer Auslegung durch die IDW Stellungnahme zur Rechnungslegung von Stiftungen (IDW RS HFA 5). Außerdem wurde der Erhalt des Stiftungsvermögens zum Stichtag 31. Dezember 2019 und die satzungsgemäße Verwendung der Stiftungsmittel im Geschäftsjahr 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft und nach Beurteilung der ECOVIS Audit AG wurden in allen wesentlichen Belangen das Stiftungsvermögen zum Stichtag 31. Dezember 2019 erhalten und die Stiftungsmittel im Geschäftsjahr 2019 satzungsgemäß verwendet.

Düsseldorf, im Dezember 2020

Michael Brockerhoff  
(Vorsitzender)

Andrea Schmitz  
(Stellv. Vorsitzende)

Daniela Falkenberg

Stephan Klinke

Rosi Wegner

(Vorstand der Bürgerstiftung Gericcus)